

Aktive

## Flotte Skitour

*Skitour auf den Niwen – Einigs Alichji 2769 m vom 19. Januar 2020.*



Blick ins Lötschenthal. Der Bartgeier war schon wieder aus dem Blickfeld verschwunden.



Endlich wieder Sonne! Die letzten Meter vor dem Gipfel.

Treffpunkt war 6.39 Uhr im vordersten Teil des Zuges nach Goppenstein. Die Gruppe wurde nach jeder Zughaltestelle etwas grösser, da jeweils einige Teilnehmer zur Gruppe dazustiesen.

Der Wetterbericht war bestens, höchstens ein paar hochnebelartige Wolkenfelder waren zu erwarten. Die Bise liess uns bereits bei der Anfahrt zittern. Ob wir den Gipfel besteigen würden, hing davon ab, wie viel Neuschnee wirklich gefallen war. Heinz musste die Situation vor Ort nochmals prüfen.

In Goppenstein stiegen wir auf das Postauto nach Ferden um, wo wir auch gleich unsere Felle auf die Skier schnallten und motiviert losmarschierten. Zuerst ein paar Kurven dem Strässchen entlang, dann etwas direkter und anschliessend traversierten wir lange Richtung Faldumalp. Bei einem urchigen Chalet machten wir an der Sonne eine Pause und verpflegten uns. Die Sicht ins Lötschenthal war umwerfend. Mit flottem Tempo zogen wir weiter auf den Niwenpass, wo uns die Bise begrüsst. Der letzte steile Gipfelhang war ziemlich abgeblasen, was uns das Besteigen des Gipfels erlaubte. Möglichst rasch montierten wir die Harscheisen und kämpften uns die letzten Meter auf den Gipfel des Einigs Alichji – Niwen hoch. Die Rundumsicht auf dem Gipfel war sensationell.

Auf der Abfahrt wurden wir mit etwas Pulverschnee und einer weiterhin tollen Aussicht ins Lötschenthal belohnt. An einem sonnigen, warmen Plätzchen bei Bärsol machten wir einen längeren Halt und konnten bis zur letzten Sekunde die Sonne geniessen, ehe wir in Ferden wieder mit dem Postauto nach Goppenstein fuhren. Zufrieden und plaudernd fuhren wir alle wieder nach Hause. Besten Dank an die angenehme Gruppe und natürlich für die ausgezeichnete Tourenführung von Heinz.



In flottem Tempo durch den schattigen Faldumgrund. Hinten: Faldumrothorn.

**Tourenleiter:** Heinz Kasper

**Teilnehmer:** Andrea Zimmermann, Marco Caluori, Yves Gehrig, Katrin Studer

**Bericht und Fotos:** Katrin Studer